

ELBING

UND UMGEBUNG



DEUTSCHLAND-
BILDHEFT
Nr. 210

PREIS

20 Pf.

Das vorliegende Büchlein gehört zu der großen Reihe de

Deutschland-Bildhefte

Ein Sammelwerk der deutschen Heimat!

Etwa 260 Hefte mit rund 12000 Bildern
und erläuterndem Text in 3 Sprachen.

1 Berlin, vom Fischerdorf zur Weltstadt / 2 Berlin, aus Kultur und Leben / 3 Berlins Umgebung / 4 Potsdam / 5 Der Spreewald / 6 Weimar / 7 Köln a. Rh. / 8 Stettin / 9 Frankfurt a. M. / 10 Darmstadt / 11 Lübeck / 12 Erfurt / 13 Bremen / 14 Siegen u. d. Siegerland / 15 Braunschweig (Wolfenbüttel-Königsutter-Helmstedt) / 16 Essen / 17 Baden-Baden / 18 Aachen / 19 Würzburg / 20 Mannheim / 21 Mecklenburgs Ostseebäder / 22 Karlsruhe / 23 Magdeburg / 24 Münster / 25 Münsterland / 26 Der südl. Schwarzwald / 27 Eisenach u. die Wartburg / 28 Königsberg u. das Samland / 29 Stuttgart / 30 Oberschwaben u. Bodensee / 31 Schwarzwald / 32 Würzburg und Mainfranken / 33 Koblenz u. Umgeb. / 34 Mülheim (Ruhr) u. Umgeb. / 35 Freiburg i. Breisgau u. Umgeb. / 36 Der Badische Bodensee (Konstanz mit Überlinger und Untersee) / 37 Der Neckar I (Schwarzwald-Tübingen) / 38 Der Neckar II (Tübingen-Stuttgart) / 39 Der Neckar III (Stuttgart-Heilbronn-Maulbronn) / 40 Der Neckar IV (Heilbronn-Mannheim) / 41 Heidelberg u. Umgeb. / 42 Odenwald u. d. Bergstraße / 43 Düsseldorf u. Umgeb. / 44 Bad Mergentheim und Umgeb. / 45 Ulm und Umgeb. / 46 Schwäbische Alb I (Östl. Teil) / 47 Schwäbische Alb II (Mittl. Teil) / 48 Schwäbische Alb III (Westl. Teil) / 49 Halberstadt/Quedlinburg / 50 Nordhausen, Südharz u. Kyffhäuser / 51 Ostharz / 52 Brockenmassiv / 53 Dresden I / 54 Dresden II / 55 Grafschaft Glatz / 56 Breslau / 57 Worms / 58 Rothenburg o/Taub. / 59 Bonn u. Umgeb. / 60 Emden u. Ostfriesland / 61 Ostfrieslands Inseln / 62 Augsburg / 63 Mainz u. Umgeb. / 64 Trier u. Umgeb. / 65 München I / 66 München II / 67 Hamburg I / 68 Hamburg II / 69 Ludwigshafen, Speyer u. die Vorderpfalz / 70 Die Weinpfalz / 71 Kaiserslautern und der Pfälzerwald / 72 Pfälzer Wasgau / 73 Gotha u. das Inselsberggebiet / 74 Der Westerwald / 75 Frankfurt (Oder) und Umgeb. / 76 Mittlere Ostmark I / 77 Mittlere Ostmark II / 78 Mittlere Ostmark III / 79 Sauerland / 80 Altmark / 81 Hameln u. nördl. Weserbergland / 82 Solling-Köterberg (Weserbergland) / 83 Ruppiner Schweiz / 84 Die Prignitz / 85 Teutoburger Wald / 86 Göttingen u. das Leinetal / 87 Lindau i. Bodensee / 88 Halle u. d. Saaletal / 89 Hof u. Umgebung / 90 Oberes Allgäu I / 91 Oberstdorf i. Allg. / 92 Südbayerische Bäder / 93 Wiesbaden, Bad Homburg u. d. Taunus / 94 Hannover / 95 Usedom u. Wollin / 96 Hildesheim / 97 Die Mosel / 98 Meiningen und die obere Werra / 99 Die obere Saale / 100 Die mittlere Saale / 101 Bad Kissingen u. Umgeb. / 102 Bayreuth / 103 Danzig / 104 Heilbronn u. Umgeb. / 105 Liegnitz u. Umgeb. / 106 Zittau u. das Zittauer Gebirge / 107 Der mittl.

(Fortsetzung auf der 3. Umschlagseite.)

Für nur 4 Pfennige Porto kann dieses Deutschland-Bildheft in offenem Umschlag (als Drucksache) nach allen Teilen Deutschlands und für 5 Pf. in das gesamte Ausland verschickt werden.

Zu jedem Heft gehört ein kostenloser Versandumschlag!

ELBING UND UMGEBUNG

Deutschland-Bildheft Nr. 210

Die Deutschland-Bildhefte (rd. 250 Nr.) sind
herausgegeben im Einvernehmen mit dem
Bund Deutscher Verkehrsverbände



UNIVERSUM-VERLAGSANSTALT G. m. b. H.
Berlin-Tempelhof, Alboinstraße 21/23

Das Bild auf dem Umschlage zeigt die Galiote „Die Stadt Elbing“, 1738 in Elbing gebaut. (Nach einem Kupferstich von J. E. Enders.)

Es stellen zur Verfügung:

Stadtarchiv, Bild Seite 5;

Staatliche Bildstelle, Berlin, Bild Seite 6, 11, 17, 20, 21, 32, 33;

Wiegleb, Elbing, Bild Seite 7, 14, 43 oben;

W. Zehr, Elbing, Bild Seite 8, 10, 18, 19, 22, 29 oben, 40 oben;

Städt. Lichtbildstelle, Elbing, Bild Seite 9, 12, 13, 16, 23, 25 links, 27, 28 unten;

Kliwer, Elbing, Bild Seite 15;

Paul Keemß, Elbing, Bild Seite 24, 31 oben;

Heinrich Eichen, Bild Seite 25 rechts;

Elbinger Zeitung-Bilderdienst, Bild Seite 26;

Taddey, Elbing, Bild Seite 28 oben;

F. Schichau, Elbing, Bild Seite 29 unten, 30 oben;

Büssing NAG, Elbing, Bild Seite 30 unten;

Loeser & Wolff, Elbing, Bild Seite 31 unten;

Broosche, Elbing, Bild Seite 34;

Walter Raschdorff, Königsberg i. Pr., Bild Seite 35, 37, 46, 47;

Krebs, Elbing, Bild Seite 36;

Dietrich, Cadinen, Bild Seite 38, 39;

Fritz Krauskopf, Königsberg i. Pr., Bild Seite 40 unten, 41;

Geyer & Co., Breslau, Bild Seite 42 oben

Müller, Pr.-Holland, Bild Seite 42 unten, 45 links;

Laubmayer, Danzig, Bild Seite 43 unten, 44;

Ehm, Elbing, Bild Seite 45 rechts;

Bruno Perling, Königsberg i. Pr., Bild Seite 48.

An der Bearbeitung dieses Heftes nahm das Städt. Verkehrsamt Elbing, Rathaus-Passage, teil.

Die Übersetzungen besorgte „Aküdo“, Akademische Übersetzungszentrale (Dolmetscherdienst) im Studentenwerk Berlin, E. V. (Tel. Norden 6956).

Information — Auskünfte — Renseignements.

Städt. Verkehrsamt Elbing, Elbing, Rathauspassage, Kurdirektion Ostseebad Kahlberg-Liep, Kahlberg-Liep, Landesverkehrsverband für Ost- und Westpreußen e. V., Königsberg i. Pr., Ostmessehaus (Adolf-Hitler-Straße), Landesverkehrsverband für Ost- und Westpreußen, Zweigstelle Westpreußen, Marienwerder i. Wpr., Poststraße 2.



A.45

Elbing und Umgebung.

Elbing, jahrzehntelang bekannt durch die Torpedoboote der Schichau-Werke, war Kennern des Wirtschaftslebens vor dem Weltkriege geläufig als die größte Industriestadt Ost- und Westpreußens und als Binnenhafen des Weichsellandes. — Im 9. Jahrhundert lag auf ihrem Boden der berühmte Handelsplatz Truso. 1237 trafen die Ritter vom Deutschen Orden mit den Kaufleuten Lübecks an dieser Stelle zusammen und bauten gemeinsam Burg und Stadt Elbing. Hier residierten bis 1309, ehe der Hochmeister seinen Sitz im Lande nahm, die Landmeister von Preußen und seitdem des Ordens Spittler, die Großgebietiger, die das Hospitalwesen leiteten. Dazu war Elbing der erste und rund 150 Jahre lang der Haupthafen Altpreußens. Als dann der Deutsche Orden mit seinem eigenen Lande in Streit geriet und Städte und Adel den König von Polen zum Herzog von Preußen — oder genauer dem vom Ordensstaat abgerissenen Westpreußen — machten, da war der Rat längst der eigentliche Herr der Stadt und ihres Territoriums, der auch die Blutgerichtsbarkeit ausübte. Gegenüber polnischen Versuchen, das deutsche Nebenland der polnischen Könige zu einer polnischen Provinz zu machen, haben die „Gestrengen Herrlichkeiten“ der Stadt Selbständigkeit und Deutschtum erfolgreich gewahrt, bis Friedrich der Große die Einheit Altpreußens zurückgewann. Wenn später auch ein Spielball im Kampf der großen Ostseemächte, hat die kleine Stadtrepublik sich doch dank ihrer Lage auch nach der Blüte der beiden ersten Jahrhunderte als ein bemerkenswerter Hafen und Handelsplatz behauptet und von 1577 bis 1628 als Sitz der englischen Eastland Company den englischen Ostseehandel in ihren Mauern vereinigt. — Stein geworden in den Kirchen und Bürgerhäusern der Altstadt zeugt diese Geschichte noch heute von altpreußischem Bürger- und Hansegeist. Und außer den gotischen und Renaissancebauten lockt eine unvermutet reizvolle Umgebung nach Elbing, vor allem das Frische Haff mit der märchenhaften Frischen Nehrung.

Hermann Kownatzki.

Elbing and Environs

Elbing, for decades renowned for the torpedo-boats of the Schichau Works, before the World War enjoyed the reputation of being the largest industrial city of East and West Prussia and of having the chief inland harbour in the Vistula country. In the 9. century it was the seat of the famous trade center Truso. The knights of the Teutonic Order and the merchants of Lübeck assembled here in 1237 and erected together the castle and town Elbing. Here too the Order Masters of Prussia resided until 1309, while since then it has been the residence of the Spittler, the commanders of the Order. In addition to this, Elbing had the distinction of being the first port of old Prussia, and was the chief port of old Prussia for approximately 150 years. When the Teutonic Order quarrelled with its own country and the cities, in conjunction with the nobles, proclaimed the King of Poland Duke of Prussia, the council had already for a long time had the true governing powers in the city and its territories.

Beautiful churches and venerable public buildings are living proof of the town's rich past. The environs of Elbing are full of a special charm and the Frische Nehrung with its fairy-like loveliness is sure to delight all who visit it.

Elbing et les Environs.

Elbing — ville connue pendant des dizaines d'années par les torpilleurs des établissements Schichau était bien connue aussi aux grands commerçants de la vie économique d'avant-guerre comme la plus grande ville industrielle de la Prusse Orientale et Occidentale et comme port intérieur du pays de la Weichsel. Au 9^e. siècle s'y trouvait le célèbre marché de Truso. En 1237, les chevaliers de l'Ordre Teutonique se sont rencontrés avec les commerçants de Lubeck et ont construit ensemble le château et la ville d'Elbing. C'est ici qu'ont résidé jusqu'en 1309 les Maîtres de l'Ordre et depuis les commandeurs. En plus, Elbing était le premier — et pendant environ 150 ans — le port principal de la vieille Prusse. Lorsqu'alors l'Ordre Teutonique eut des conflits avec son propre pays, et que les villes et la noblesse eurent élu le roi de Pologne comme Duc de Prusse, le conseil municipal était depuis longtemps le maître absolu de la ville et de son territoire. — Les belles églises et les imposantes maisons bourgeoises sont les témoins de l'histoire mouvementée de la ville. Quelques bâtiments uniques ainsi que les environs surprenant par leur beauté pittoresque attirent le touriste, mais c'est avant tout le Frische Haff avec la Frische Nehrung qui laissent une impression inoubliable aux visiteurs de cette contrée.



Elbinger Stadtplan um 1642
City map of Elbing around 1642
Plan d'Elbing vers 1642



Blick auf die Altstadt von der Speicherinsel
View of the old quarter from the Speicher Island
Vue sur la cité prise à la Speicherinsel



Giebelhäuser und Speicher der Altstadt beiderseits des Elbing
Gable houses and warehouse of the old quarter on both sides of the Elbing
Maisons à pignons et entrepôts de la cité, des deux côtés de l'Elbing



Blick durch die Fleischerstraße auf die St. Nikolaikirche
Looking through the Fleischerstrasse at St. Nicholas'
Vue prise à la Fleischerstrasse sur l'Eglise Saint-Nicolas



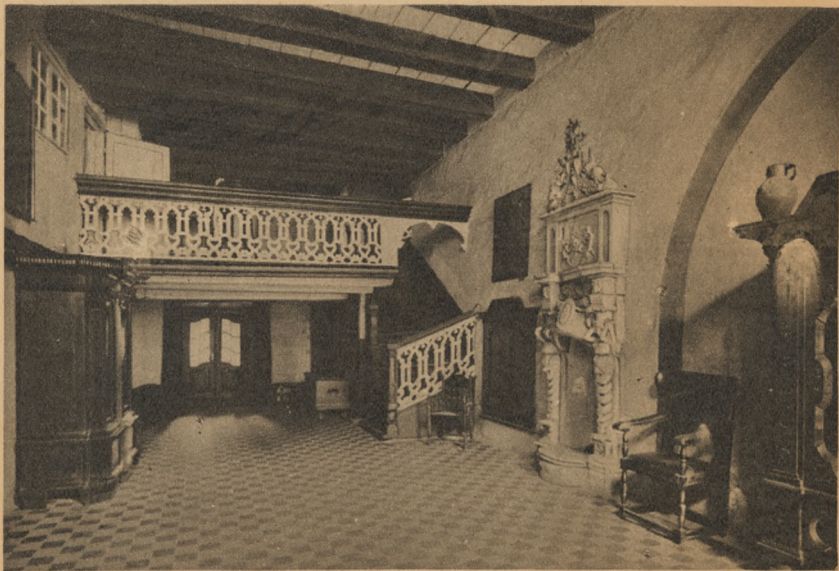
Markttor, 1319 als Befestigungsturm erbaut
Market gate, built in 1319 as a defensive tower
La Porte du Marché, construite en 1319 comme tour de forteresse



Mittelalterliche Giebelhäuser mit Beischlägen in der Spieringstraße
Medieval gable houses in the Spieringstrasse
Maisons à pignons du moyen-âge dans la Spieringstrasse



Häusergruppe aus der Renaissancezeit in der Brückstraße
Group of houses of the Renaissance Period in the Brückstrasse
Groupe de maisons de la renaissance dans la Brueckstrasse



Diele im Hause Heiliggeiststraße 3
Vestibule of a house in 3, Holy Ghost Street
Vestibule de la maison rue du Saint-Esprit No. 3



Bauernstube im Städtischen Museum
Farm-house room in the City Museum
Chambre de paysan au Musée Municipal



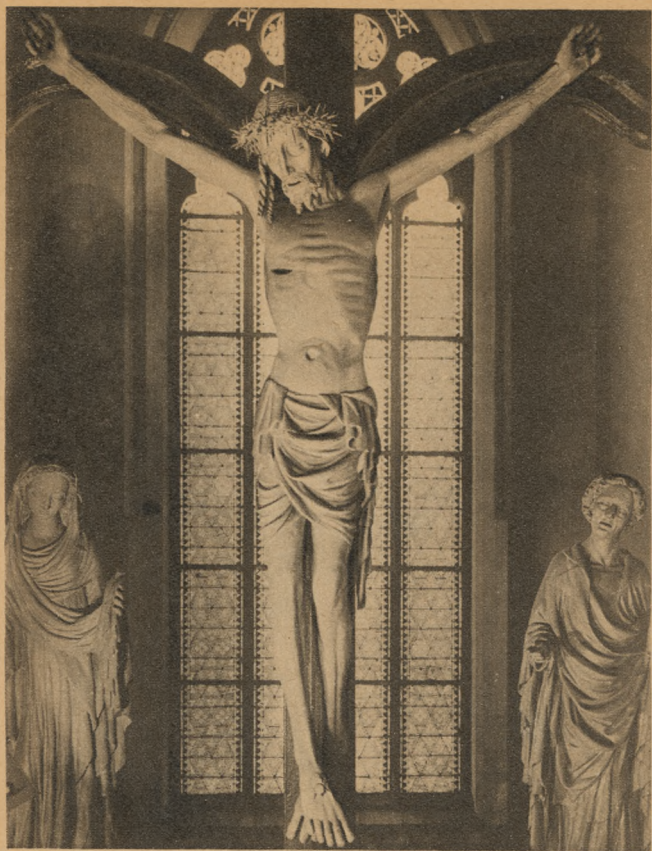
„Enge Gasse“, Verbindungsgang zwischen den drei Kirchen der Altstadt
“Enge Gasse” communicating passage between the three churches of the old-quarter
«Enge Gasse» (Ruelle étroite) galerie de communication entre les trois églises de la cité



Malerischer Winkel im Hofe des Heiligen-Geist-Hospitals (1242)
Picturesque corner in the courtyard of the Holy Ghost Hospital (1242)
Coin pittoresque dans la cour de l'Hôpital du Saint Esprit (1242)



Erzgegossenes Taufbecken in der St. Nikolaikirche (1387)
Bronze christening font in St. Nicholas Church (1387)
Fonts baptismaux en fonte de bronze à l'Eglise Saint-Nicolas (1387)



Kreuzigungsgruppe in der St. Nikolaikirche
Crucifixion group in St. Nicholas Church
Groupe de Crucifiement à l'Eglise Saint-Nicolas



Westgiebel der St. Marienkirche (1238 — 1246)

West gable of St. Mary's Church (1238 — 1246)

Pignon Occidental de l'Eglise Sainte-Marie (1238 — 1246)



Kreuzgang in der St. Marienkirche
Cloister in St. Mary's Church
Cloître à l'Eglise Sainte-Marie



Gehäuse-Madonna aus dem Schreinaltar in der St. Marienkirche
Shrine to Madonna, out of the altar in St. Mary's Church
La Sainte Vierge de l'autel à châsse à l'Eglise Sainte-Marie



Inneres der Hl. Leichnamkirche mit Holzwölbe
Interior of the Holy Corpus Christi Church with wooden vault
L'intérieur de l'Eglise du Saint-Corps avec voûte en bois



Heinrich-v.-Plauen-Schule
Heinrich v. Plauen School
L'école Heinrich von Plauen



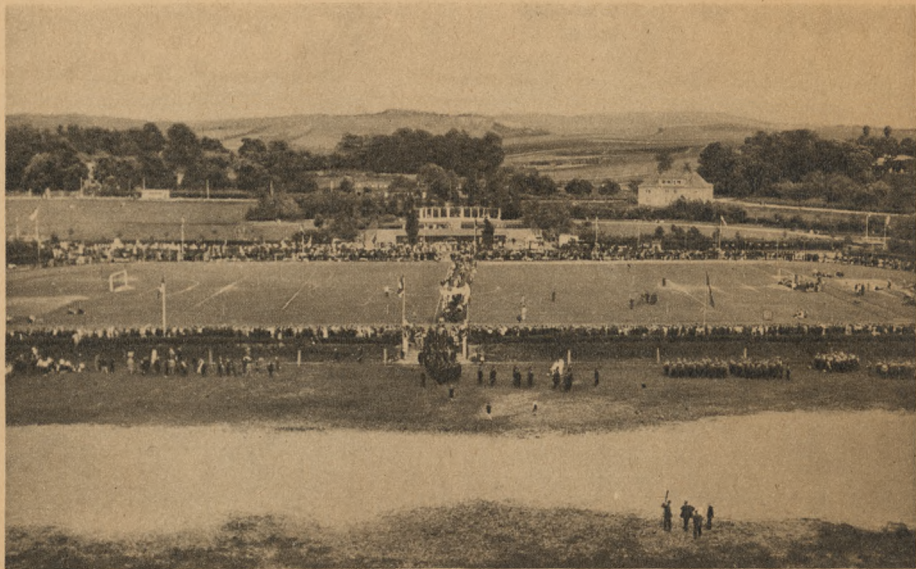
Mädchenberufsschule mit Turnhallenanbau und Hochschule für Lehrerbildung
Vocational School for Girls with gymnasium, and Teacher's College
L'école Professionnelle pour jeunes filles et l'école supérieure pour l'enseignement



Die Villa Ziese in Elbing als Gauführerschule der N. S. D. A. P.
Villa Ziese in Elbing, the School for District Commanders of the National Socialist Party
La ville Ziese à Elbing, école de chefs du parti national-socialiste



Ostportal des Polizeipräsidiums mit allegorischen Figuren und Jugendherberge „Turmhaus“ in der Heimstätte
 East portal of Police Headquarters with allegorical figures and Wandervogel shelter „Turmhaus“ in the „Heimstätte“
 La porte orientale de la Préfecture de Police et l'auberge de la jeunesse dite «Turmhaus» dans la Heimstätte



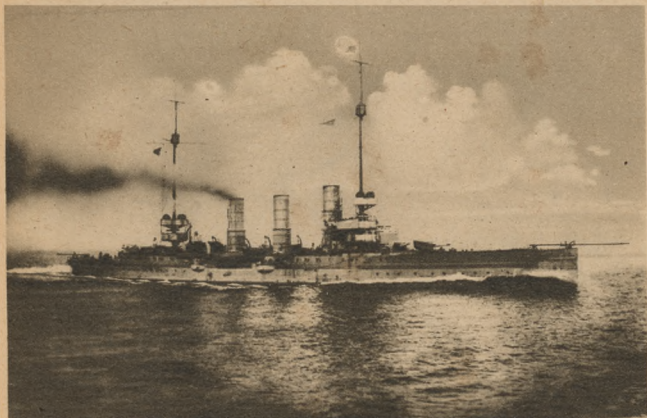
8000 Zuschauer umsäumen den Jahn-Sport-Platz
8000 spectators around the Jahn Athletic Field
8000 spectateurs se pressent autour du gymnase «Jahn»



Der Puttenbrunnen in den Anlagen der Heimstätten
The Putten Fountain in the gardens of the Heimstätten
Le Puttenbrunnen dans les jardins des Heimstätten



Getreide- und Warenspeicher — Hafenanlage mit Getreidesilo und Ostpreußenwerk
Granary and warehouse, docks with grain silo of the East Prussia Works
Entrepôts de blé et marchandises, le port avec silo à blé de l'œuvre de la Prusse Orientale



Blick auf die Schiffswerft F. Schichau und auf den dort erbauten Kreuzer „Elbing“
View of the ship-building yards F. Schichau and of the cruiser "Elbing" built there
Vue sur les chantiers F. Schichau et sur le croiseur «Elbing» construit sur ces chantiers



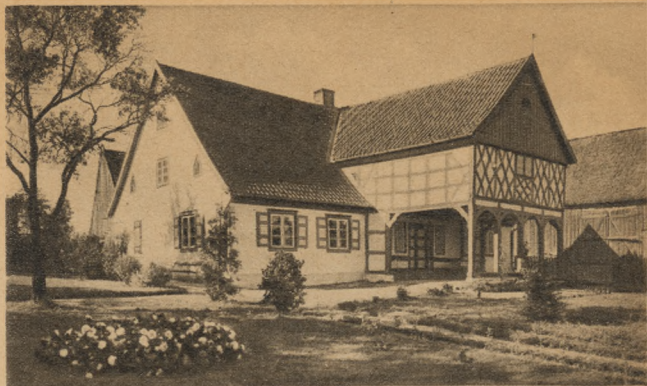
Lokomotivfabrik F. Schichau und Karosserieabteilung der Büsing-NAG Werke
Locomotive factory F. Schichau and coach division of the Büsing-NAG Works
Fabrique de locomotives F. Schichau et département des carrosseries des usines Büsing-NAG



Brauerei English Brunnen und Arbeitsraum bei Loeser & Wolff

English Brunnen Brewery and work-shop of Loeser & Wolff

La Brasserie English Brunnen et atelier de la manufacture de tabak Loeser & Wolff



Vorlaubenhaus in Lenzen und Dorfkirche in Dörbeck
Vorlaubenhaus in Lenzen and village church in Dörbeck
Maison à porche à Lenzen et l'église du village de Dörbeck



Inneres der Dorfkirche in Dörbeck
Interior of the village church in Dörbeck
L'intérieur de l'église du village de Dørbeck



Blick von der Cadiner Birkenchaussee auf Haffufer und Haff
View of Cadiner, Haff Shore and Haff seen from the Birch Highway
Vue du Haff et des rives prise à la Cadiner Birkenchaussee



Eisfischer auf dem Haff, mit den Holzhämmern wird auf dem Tibberbrett geklopft
Fishing in winter in the Haff, wooden hammers used to knock on the Tibberbrett
Pêcheurs sous la glace sur le haff



Eissegeln auf dem Frischen Haff
Ice-boat sailing on the Frische Haff
Yachting sur la glace du Frisches Haff



Cadinen, Haff und Nehrung im Winterkleid
Cadinen, Haff and Nehrung in winter garments
Cadinen, Haff et Nehrung en hiver



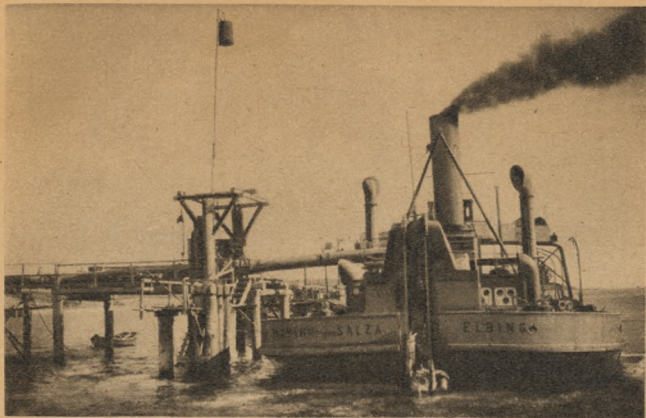
Töpfer der kaiserl. Majolikawerke in Cadinen bei der Herstellung einer Majolikavase
Potter of the royal Majolika Works in Cadinen forming a Majolika vase
Potier des usines impériales de majoliques de Cadinen fabriquant un vase en majolique



Fertige Majolikavase
Finished Majolika vase
Vase en majolique achevé



Der Dom zu Frauenburg am Frischen Haff
The Cathedral of Frauenburg near the Frische Haff
La Cathédrale de Frauenbourg au Frisches Haff



Landgewinnung am Frischen Haff
Acquiring land on the Frische Haff
Défrichage au Frisches Haff



Haffmole und schäumende See im Ostseebad Kahlberg-Liep
Haff pier and breakers in the Baltic bathing establishment Kahlberg-Liep
La môle du Haff et mer houleuse à Kahlberg-Liep, plage de la mer Baltique



Eisbildung bei Kahlberg-Liep und Wanderdüne bei Narmeln

Ice formation near Kahlberg-Liep and sand beach near Narmeln

Formations de glace aux environs de Kahlberg-Liep et dune mouvante près de Narmeln



Fischerhäuschen in Narmeln auf der Frischen Nehrung
Fisherman's cottage in Narmeln on the Frische Nehrung
Maison de pêcheur à Narmeln sur la Frische Nehrung



Wasserlandschaft an der Sorge und beringte Weihen im verlandenden Drausensee
Landscape on the Sorge and ringed kites (Drausen Lake)

Paysage riverain aux bords de la Sorge et milans munis d'anneaux dans le Drausensee



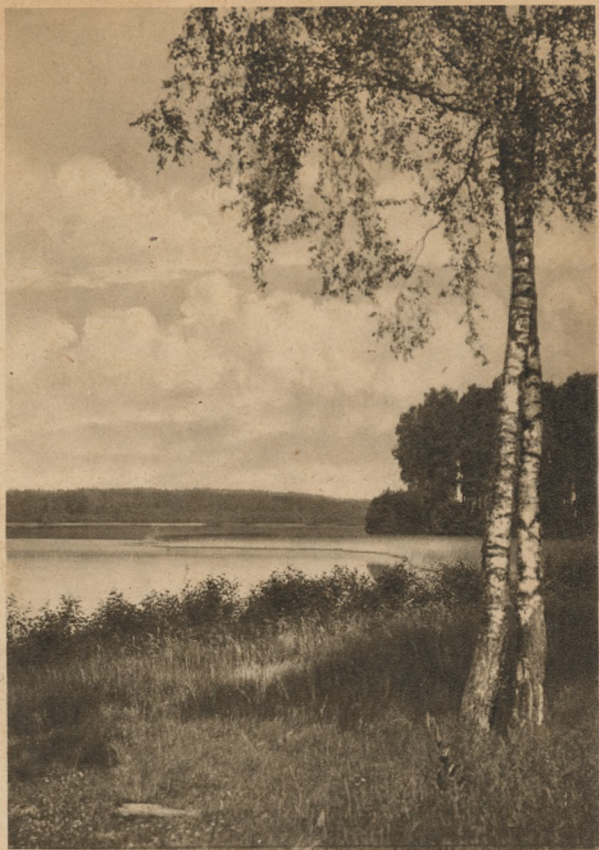
Holzflößer rasten am Ufer des Elbing-Oberland-Kanals
Wood-floats resting on the shore of the Elbing-Oberland Canal
Floteurs cassant la croûte aux bords du canal d'Elbing-Oberland



Mit Bootswagen von einem Kanalbett zum anderen

Changing from one canal to the other

Les canots chargés sur des charriots sont transportés d'une branche du canal à l'autre



Der Röthloffsee im Wasserlauf Elbing-Osterode
Lake Röthloff in the water-course Elbing-Osterode
Le Rœthloffsee entre Elbing et Osterode



bad. Schwarzwald / 108 Der nördl. bad. Schwarzwald / 109 Schwäbisch-Hall
 u. Umgeb. / 110 Goslar i. Harz / 111 Bad Ems / 112 Coburg u. Umgeb.
 113 Leipzig u. Umgeb. / 114 Der Thür. Wald / 115 Die Lutherstadt Eisleben
 116 Oberhessen / 117 Bad Tölz / 118 Am Rhein I (Koblenz—Oberwesel)
 119 Am Rhein II (Oberwesel—Bingen) / 120 Baar u. Hegau (Donaueschingen
 und das Land zwischen Donau, Rhein u. Bodensee) / 121 Der Chiemgau
 122 Das Werdenfeler Land mit Oberammergau u. Mittenwald / 123 Das
 Lechtal (Augsburg—Füssen) / 124 Stralsund u. Umgeb. / 125 Greifswald und
 Umgeb. / 126 Der Salzachgau / 127 Schwäbisch Land / 128 Nordthüringen
 129 Das Vogtland u. seine Heilbäder / 130 Breslau Umgeb. / 131 Das Nahe-
 tal / 132 Rügen—Hiddensee / 133 Mittl. Riesengebirge / 134 Kiel u. d. Kieler
 Förde / 135 Bayer. Königsschlösser, I. Teil / 136 Bayer. Königsschlösser,
 II. Teil / 137 Das Heil. Trier / 138 Tegernsee u. Schlierseegebiet, Bayrisch-
 zell / 139 Berchtesgadener Land / 140 Bayer. Voralpenseen / 141 Östl. Allgäu
 142 Garmisch-Partenkirchen / 143 Bayerische Bergbahnen / 144 Münchens
 Umgeb. / 145 Landshut u. Umgeb. / 146 Die Donaustädte von Ulm—Passau
 147 Inntal / 148 Der große Scharmützelsee / 149 Oberes Lahntal / 150 Land
 der Alemannen / 151 Der Württ. Schwarzwald / 152 Die Rhön / 153 Sächs.
 Schweiz / 154 Ost-Erzgebirge / 155 Neuwied u. Umgeb. / 156 Schweinfurt
 u. Umgeb. / 157 Mainviereck / 158 Wuppertal im Bergischen Land / 159 Land
 am Oberrhein / 160 Deutschordensland / 161 Zwischen Nord- und Ostsee
 162 Dithmarschen u. die holst. Elbmarschen / 163 Ostholstein / 164 Bochum-
 Gelsenkirchen / 165 Dinkelsbühl / 166 Niederlausitz / 167 Regensburg /
 168 Bober-Katzbach-Gebirge / 169 Am Niederrhein / 170 Zwischen Maas u.
 Niederrhein / 171 Isergebirge / 172 Östl. Riesengebirge / 173 Westl. Riesen-
 gebirge / 174 Nordniederschlesien / 175 Anhaltisches Land / 176 Ahrtal
 177 Dortmund / 178 Havelland / 179 Duisburg / 180 Oberharz / 181 Main-
 Neckar / 182 Neckar-Schwarzwald / 183 Grenzland a. Niederrhein / 184 Kolberg
 185 Stargard / 186 Oldenburg / 187 Nürnberg / 188 Brandenburg a. d. Havel
 189 Chemnitz u. Umgeb. / 190 Nordmark / 191 Pomm. Grenzland / 192 Pomm.
 Schweiz / 193 Uckermark / 194 Fläming / 195 Siebengebirge / 196 Rhein,
 Köln-Koblenz / 197 Rostock u. Güstrow / 198 Schwerin u. Wismar / 199 Neu-
 strelitz-Neubrandenburg / 200 Meckl. Seengebiet / 201 Ostthüringen / 202 Ab-
 tei Grüssau / 203 Wittenberg / 204 Reinhardswald / 205 Kulmbach u. Plassen-
 burg / 206 Oberschlesien / 207 Siegtal / 208 Rheingau / 209 Unteres Lahntal
 210 Elbing / 211 Werratal / 212 Emscher-Lippe-Land / 213 Kurische Nehrung
 214 Bamberg / 215 Oberammergau / 216 Görlitz / 217 Leipzig als Messestadt
 218 Dübener Heide / 219 Eulengebirge / 220 Waldenburger Bergland /
 221 Nördlingen / 222 Erlangen / 223 Nördl. bayr. Ostmark / 224 Mittl. bayr.
 Ostmark / 225 Südl. bayr. Ostmark / 226 Ansbach / 227 Altötting / 228
 Kreis Moers / 229 Nürnbergs Umgebung / 230 Osnabrück / 231 Bielefeld / 232
 Kassel / 233 Bremerhaven-Wesermünde / 234 Nürnberg, die Stadt der
 Reichsparteitage / 235 Ostpreußen-Masuren / 236 Bad Wildungen u. d.
 Edersee / 237 Eichstätt u. d. Altmühltal / 238 Das Eichsfeld / 239 Steiger-
 wald / 240 Plauen / 241 Die Schwalm u. d. Knüll / 242 Saargebiet I. Teil
 243 Saargebiet, II. Teil / 244 Minden-Ravensberger Land / 245 Hanburgs
 Umgebung / 246 Lünecks Umgebung / 247 Die Eifel / 248 Der Hunsrück
 249 Lüneburger Heide / 250 Brieg-Neiße / 251 Schles. Grenzland rechts d.
 Oder / 252 Nordfriesland u. Helgoland / 253 Ingolstadt / 254 Mittel- u.
 Westerbirge / 255 Meißen / 256 Bautzen / 257 Fränkische Schweiz
 258 Amberg / 259 Schles. Vorberge / 260 Eberswalde u. Umg. / 261 Murnau.

Lernt Deutschland kennen! Werbt für Deutschland!

Biblioteka
Główna
UMK Toruń

BIORY GRAFICZNE

A. 45